



**State Bank of India**  
(Indische Staatsbank)  
Zweigniederlassung Frankfurt am Main

Interne Angaben der Bank/Ablagehinweise

Kontoform (z.B. Kontokorrentkonto, Sparkonto, Depot)		Konto-/Depot-Nr.
1		
2		
3		
4		
Anlage zur Eröffnung von Konten/Depots vom		Blatt Nr.

**Vertretungsberechtigung und Unterschrifts-  
proben bei juristischen Personen des  
öffentlichen Rechts einschließlich  
rechtsfähiger kirchlicher Institutionen**

Kontoinhaber	
--------------	--

<input type="checkbox"/> <b>Vertretungsberechtigung und Unterschriftsproben</b> Die nachstehend genannten Personen sind berechtigt, uns gegenüber der Bank wie folgt zu vertreten:	<input type="checkbox"/> <b>Nachtrag zur Vertretungsberechtigung und Unterschriftsproben</b> Die nachstehend genannten Personen sind zusätzlich zu den bereits bekanntgegebenen Vertretungsberechtigten berechtigt, uns gegenüber der Bank wie folgt zu vertreten:
---	---

Namen und Dienststellungen der gesetzl. Vertreter oder der sonstigen vertretungsberechtigten Personen	Vertretungsberechtig- ung gegenüber der Bank <sup>1</sup>	Der Vertretungsberechtigte zeichnet (= Unterschriftsprobe)
1.  Die Zeichnungsbefugnis ergibt sich aus <sup>2</sup>		
2.  Die Zeichnungsbefugnis ergibt sich aus <sup>2</sup>		
3.  Die Zeichnungsbefugnis ergibt sich aus <sup>2</sup>		
4.  Die Zeichnungsbefugnis ergibt sich aus <sup>2</sup>		
5.  Die Zeichnungsbefugnis ergibt sich aus <sup>2</sup>		

Der Kontoinhaber hat das Erlöschen oder die Änderung einer der Bank bekanntgegebenen Vertretungsberechtigung unverzüglich und aus Beweisgründen der Bank möglichst schriftlich mitzuteilen. Diese Mitteilungspflicht besteht auch dann, wenn die Vertretungsberechtigung für einen der Vertretungsberechtigten in einem öffentlichen Register (zum Beispiel in das Vereinsregister) eingetragen ist und ihr Erlöschen oder ihre Änderung in dieses Register eingetragen wird.

Name und Sitz der Aufsichts- behörden <sup>3</sup>	Ort, Datum Unterschrift(en) der nach Gesetz oder Satzung vertretungs- berechtigten Person(en)	
--	---	--

<sup>1</sup> Personen, die **einzelvertretungsberechtigt** sein sollen, sind mit E, solche, die mit einer anderen hier aufgeführten Person **gemeinschaftlich vertretungsberechtigt** sein sollen, sind mit G zu kennzeichnen. Soll jemand **nur mit einer bestimmten anderen Person gemeinschaftlich vertretungsberechtigt** sein, so ist **zusätzlich zu dem Buchstaben „G“ die laufende Nummer** anzugeben, unter der jene Person in diesem Formular aufgeführt ist (z. B. „G mit Nr. 1“).

<sup>2</sup> Rechtsquelle möglichst genau angeben: Gesetz, Verordnung, Statut, Satzung, Vereinsregister, Geschäftsanweisung, öffentl.-rechtl. Delegation.  
<sup>3</sup> Zur Aufnahme von Darlehen ist in der Regel die Genehmigung der Aufsichtsbehörde erforderlich.

**Vermerke der Bank**

Die Vertretungsberechtigung wurde durch folgende Unterlagen nachgewiesen	
<input type="checkbox"/> Der Empfang der Unterschriftsproben wurde dem Kontoinhaber durch eingeschriebenen Brief mit <input type="checkbox"/> Rückschein (eigenhändig) <input type="checkbox"/> mit PostIdent-Verfahren unter vollständiger Wiederholung der Namen der Vertretungsberechtigten und der Art ihrer Vertretungsberechtigung bestätigt. Datum, Unterschrift des Sachbearbeiters	<input type="checkbox"/> Rückschein eingegangen am:  Datum, Unterschrift des Sachbearbeiters

**Legitimation von Vertretungsberechtigten**

Name, Privatanschrift der Vertretungsberechtigte	Art des Ausweises (Nr. ausgestellt von, am)	Geburtsdatum/ Geburtsort/ Staatsangehörigk.
1.	<input type="checkbox"/> durch PostIdent	
2.	<input type="checkbox"/> durch PostIdent	
3.	<input type="checkbox"/> durch PostIdent	
4.	<input type="checkbox"/> durch PostIdent	
5.	<input type="checkbox"/> durch PostIdent	
Datum, Unterschrift des Sachbearbeiters		